

Aufgrund der Nachfrage des Stv. Stenschke erklärt StK Knabe, dass das verbesserte Ergebnis in erster Linie auf höhere Steuererträge (Gewerbsteuer, Einkommenssteueranteil) i. H. v. 1,3 Mio. Euro gegenüber den Haushaltsplanungen zurückzuführen sei. Zudem trage z. B. im Aufwandsbereich die nicht durchgeführte Sanierung der Turnhalle Hackenberg sowie die für den Breitbandausbau eingeplanten Mittel, die ebenfalls im Jahr 2022 nicht geflossen seien, zu dieser Abschlussverbesserung bei.

Anschließend nimmt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bergneustadt die ihm vorgelegte Mitteilung zur Kenntnis.